

JETZT

...mit der Kraft der Gegenwart



sam kommunizieren

Cornelia Kopitzki



Wenn der letzte Vorhang fällt

Wir Menschen können im Leben für alles offen sein, das uns bei unserer Entwicklung auf dieser Erde wirksam hilft und zur Heilung führt. Positive Affirmationen sind therapiebegleitend und präventiv eine große Hilfe. Wenn wir mit positiven Affirmationen unterstützend arbeiten, verankern wir in unserem Bewusstsein neue Datenautobahnen und in Zeiten des Grübelns können wir kontrollieren, welche Gedankenmuster schädliche Emotionen in uns auslösen. Wir dürfen dabei beachten, dass wir nicht nur zu positiven Affirmationskünstlern werden, sondern sehr viel Zeit in die Umsetzung von unterschiedlichen praktischen Heilmöglichkeiten investieren. Mit positiven Affirmationen allein können wir Krankheitssymptome nicht heilen, dafür sind die Ursachen viel zu komplex. Falsche Verhaltensprogramme, blockierende Glaubenssätze, unwahre Lebenseinstellungen und dadurch resultierende sabotierende Verhaltensmuster sind tief im „Museum“ unseres Unterbewusstseins verankert. Sie wirken von dort ungünstig auf unser Leben ein und warten auf ihre „Erlösung“. Das kann jeder Mensch für sich selbst tun. Die Wurzeln für unsere oft destruktiven Einstellungen, Handlungen und Beziehungsprobleme sind durch seelische Probleme im Familiensystem, Beruf, Gesellschaft, bis hin zur falschen Ernährung in uns entstanden. Sie sind wie verzweigte Wurzelnetzwerke, die kontinuierlich in uns wachsen und stärker werden. Affirmationen allein überspielen diese negativen Programme lediglich, wenn wir parallel keine Veränderungen in unseren Lebensgewohnheiten herbeiführen. Es bedarf einer tiefgehenden Selbstreflexion, Bereitschaft und Analyse, die eigenen "Schattenseiten" und verdrängten Traumata mutig aufzuspüren, um aktiv in der eigenen Lebensweise etwas zu verändern. Wer keine Investitionen leisten möchte, ist wie der Bauer, der keine Möhren sät, auf seinen Acker starrt und sich wundert, dass keine Früchte wachsen. Der Weg der Heilung erfordert Mut, Abenteuergeist, Verzicht, Neugierde, Entscheidungen, Vertrauen und Aktivität an der richtigen Stelle. Es ist kein leichter Weg, jedoch ein lohnender Weg, denn er führt uns zu unserem eigenen Samen oder Wesenskern, der aufblühen und gedeihen möchte. Dieser Samen beinhaltet all unsere Talente, Fähigkeiten und Aufgaben, die sich die universelle Intelligenz für unseren Lebensauftrag vorgestellt hat. Wenn wir diesen Samen mit dem Schöpfungsauftrag zum Leben wecken, entfalten sich all unsere Gaben und Potenziale leicht und mit Freude. Wir sind dann auf unserem eigenen Weg, vergleichbar mit dem Loch in einer Flöte, durch das der Atem Gottes fließt. Affirmationen helfen uns bei regelmäßiger Anwendung, indem sie Energieflüsse harmonisieren. Sie lösen Verspannungen im Körper und verbessern auch das seelisch-psychische Wohlbefinden, besonders wenn es gelingt, die Affirmationen wirklich zu "verinnerlichen". Wir legen so ein neues positives Plateau in unserem Körper an, dass für die Resonanz mit positiven Menschen und Situationen im Außen

JETZT

...mit der Kraft der Gegenwart



sam kommunizieren

Cornelia Kopitzki



sorgt. Wir ziehen durch eine neue Schwingungsfrequenz angenehme „Dinge“ in unser Leben. Die Dinge, die sich in Ihrem Leben schwierig, komplex und schwer „**darstellen**“ dürfen mit einer aufmerksamen Beobachtung beleuchtet werden. Mit großer Sicherheit sind dort Darsteller und Darstellungen, die nicht oder nicht mehr auf Ihre **Lebensbühne** gehören. Die Darsteller sind durch Konditionierung von Eltern, Erziehern, Lehrern oder anderen Erziehungsberechtigten auf Ihre Lebensbühne gelockt worden, und sie führen dort jetzt ein falsches Theaterstück auf. Sobald Sie Ihr eigenes Bühnenstück aufführen, wird die Vorstellung, interessant, authentisch, kraftvoll, kreativ und auch „leicht“. Nehmen Sie sich die Zeit, treten Sie aus ihrem Bühnenstück heraus, springen Sie selbstbestimmt von der Bühne, setzen Sie sich ins Publikum und schauen Sie sich die Darbietung von außen an. Gefällt Ihnen das, was Sie **jetzt** sehen? Wenn nicht, haben Sie sehr viele Möglichkeiten.

Werden Sie der eigene Regisseur für Ihr Bühnenstück:



Ändern Sie die Kulisse, wechseln Sie Darsteller aus, verschönern Sie das Bühnenbild, schreiben Sie den Text um, wählen Sie neue Kostüme, sprechen Sie eine neue Sprache, engagieren Sie wunderbare Interpreten, geben Sie den Ton an, überlassen Sie die Produktionsleitung niemand anderem.

Mit diesen Maßnahmen können Sie sicher sein, wenn der **letzte Vorhang** fällt, verlassen Sie **zufrieden** mit viel Applaus Ihre Lebensbühne. Sie haben es vollbracht und auf Ihrem Grabstein steht anstelle von **Thema verfehlt**:

Lebensaufgabe erfüllt und mit Zufriedenheit und Leichtigkeit gegangen

